

Landeskirchlicher Gemeinschaftsverband in Bayern e.V.

Gemeinschaftsbrief

Bezirk Naila

Inhalt

Ankündigungen Seite 2

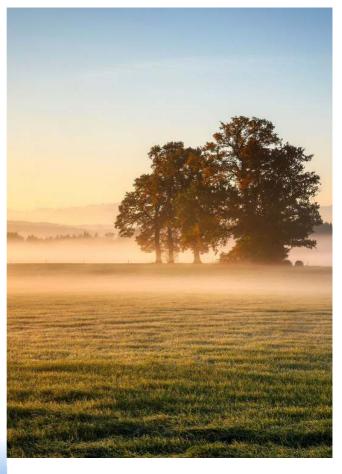
Geistlicher Impuls Seiten 3 - 4

Aktuelles & Berichte Seiten 5 - 14

Gottesdienste & Veranstaltungen Seiten 15 - 19

cjb Seiten 20 - 23

> Impressum Seite 24



Monatsspruch Oktober

"Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst."

(Jakobus 1,22)

Programm

September – November 2023

Ankündigungen



Geistlicher Impuls

Susanne Tautenhahn, LKG Naila



Einheit und Diskurs

IN Jahr ist es nun her, dass ich in die Gemeindeleitung gewählt wurde. Ich blicke dankbar auf dieses Jahr zurück. So manches wurde bewegt, wie der Tischgottesdienst oder das Familienabendmahl. Doch auch eine klare Erkenntnis habe ich gewonnen: Es ist gar nicht so einfach, allen Bedürfnissen gerecht zu werden. Und das war es wohl auch noch nie in der Gemeinde. Allen voran konnte Jakobus, der Leiter der Jerusalemer Gemeinde, davon ein Lied singen. Wie den Bedürfnissen der Judenchristen und gleichzeitig den Nöten der Heidenchristen gerecht werden? Das erschien schier unmöglich und eine Spaltung der Gemeinde stand bevor. Das Ringen um die rechte Lehre im Wandel der Zeit schien den Leib Christi auseinanderzureißen. Doch dem stellte sich Jakobus vehement entgegen. Es sollte keine Spaltung der Gemeinde geben. Nein! Denn wir gehören alle demselben Leib an. Und so war es Jakobus, der auf dem Konzil von Jerusalem einen Konsens (Apg. 15,19-20) vorschlug, der die Einheit der Gemeinde ermöglichte. Denn diese ist und bleibt das hohe Ziel:

"Und ich habe ihnen die Herrlichkeit gegeben, die du mir gegeben hast, auf dass sie eins seien, wie wir eins sind". (Joh. 17,11)

Und vielleicht ist dieses Ringen um die Einheit der eigentliche Hintergrund des Jakobusbriefes. Auch wenn seine Kritiker wie z.B. Martin Luther darin einen Hang zur Werksgerechtigkeit sehen, so hat Jakobus doch nie in Frage gestellt, dass wir alle allein aus der Vergebung leben:

"Denn wir verfehlen uns alle mannigfaltig" (Jak. 3,2).

Auch die Klarheit in der Lehre war ihm wichtig und er machte deutlich, dass keine Progressivität dem offenbarten Wort widersprechen kann und darf:

"Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater des Lichts, bei dem keine Veränderung ist noch Wechsel von Licht und Finsternis." (Jak. 1,17.)

Geistlicher Impuls

Aber in seinem Brief legt Jakobus doch den Fokus mehr auf das praktische Miteinander. Denn er hat erkannt, dass es nicht der Kampf um die reine Lehre ist, der die Einheit der Gemeinde wahrt, sondern der Umgang miteinander:

"Wenn ihr das königliche Gesetz erfüllt nach der Schrift: »Liebe deinen Nächsten wie dich selbst«, so tut ihr recht;" (Jak. 2,8).

Und auch wenn wir uns heute als Gemeinde in mancherlei Lehrfragen schwertun und hin und wieder unterschiedlicher, nicht heilsentscheidender Meinung sind, so soll das nicht zu Streit oder gar Spaltung führen, sondern zu einem wertschätzenden Diskurs. Das ist eine Auseinandersetzung mit der eigenen sowie der scheinbar fremden Position und dient damit der Lehre und dem Wachstum.

"Wenn es aber jemandem unter euch an Weisheit mangelt, so bitte er Gott, der jedermann gern und ohne Vorwurf gibt; so wird sie ihm gegeben werden." (Jak. 1,5).

Carpe aediculam -Nutze die Nische

von Susanne Tautenhahn

Endlich Wochenende! Zeit, die Dinge in Angriff zu nehmen und abzuarbeiten, die ich die Woche vor mir hergeschoben habe. Schnell den Einkauf noch erledigen, die Uhr beim Uhrmacher abholen und den Rückruf tätigen, der mir schon die ganze Woche auf der Seele liegt. Die Zeitnischen müssen genutzt werden, weil morgen schon wieder anderes ansteht: das Vereinsturnier, die Geburtstagsfeier oder einfach nur der Wäscheberg. Wir sind durchgetaktet und das nicht immer selbstbestimmt. Da bleibt eigentlich keine Zeit, die Arbeitswoche richtig abzuschließen. Die nächste wird dann einfach obendrauf gepackt.

Doch halt! Soll das fortlaufend so weitergehen, dass eins ins andere greift? Kein Innehalten, kein Reflektieren, kein Verarbeiten und auch kein Abgeben?

Nein, so nicht, ich muss mal zur Ruhe kommen. Also setze ich mich endlich auf die Couch, zünde eine Kerze an und versuche, im Andachtsbuch zu lesen. Ach, ich könnte doch noch schnell die Waschmaschine anschalten, bevor ich anfange. Der Chef war heute Morgen aber irgendwie komisch zu mir. Hab ich was falsch gemacht? Wie wird morgen eigentlich das Wetter und hab ich schon ne Antwort auf WhatsApp bekommen? Und schon ist die Zeit um, noch ehe ich bewusst in die Gegenwart Gottes gelangt bin.

So oder so ähnlich geht es vielen von uns, weshalb die LKG freitags um 16 Uhr die Atempause ins Leben gerufen hat. Nach der Sommerpause soll sie wieder starten. Wir wollen gemeinsam in die Stille eintauchen und bewusst die Arbeitswoche abschließen. Während wir Lobpreisliedern lauschen, kann das jeder für sich ganz persönlich tun und in der Gottesbegegnung neue Kraft schöpfen. Carpe aediculam – nutze die Nische doch besser dafür, denn übersetzt ist aedicula auch die Kapelle bzw. Gebetsnische.

Musical

von Christian Spörl

In der ersten Septemberwoche ist es mal wieder so weit. Bereits um 6. mal findet eine Musical-Freizeit statt. Wir laden herzlich zu den Aufführungen am Freitag in Geroldsgrün in die Turnhalle und am Samstag in den Saal der LKG Naila ein. Dieses Projekt führen wir gemeinsam mit den ev. Kirchengemeinden Naila und Geroldsgrün durch. Am Sonntag, 10.09. lassen wir die Freizeit mit einem Dankgottesdienst gemeinsam mit der ganzen Gemeinde abends um 18 Uhr ausklingen. Herzliche Einladung!

Fragen an Philipp Mauer

von Christian Spörl

Lieber Philipp, seit Anfang 2023 ist deine Stelle aufgeteilt; 75% Naila, 25% Bayreuth:

Ist die Arbeit im Bezirk Bayreuth vergleichbar mit dem Bezirk Naila?

Es gibt manches, was ähnlich ist, und vieles, was ganz anders ist. In Bayreuth feiern wir auch Gottesdienste und halten Bibelstunden. Wir treffen uns zum Beten und es wird auch oft miteinander gegessen. Aber schon beim Namen und bei der Örtlichkeit fangen die deutlichen Unterschiede an: Die LKG Bavreuth trifft sich in einem Café in der Innenstadt und von außen steht in großen Buchstaben "Stadtmission" an der Hauswand. Stadtmission, der Name ist Konzept. Wir wollen die Stadt Bayreuth mit dem Evangelium, mit der auten Botschaft erreichen. Mit der Botschaft der Hoffnung und der Barmherzigkeit. Das hat tatsächlich auch zur Folge, dass viele Menschen in die LKG kommen, die wir mit unseren Angeboten in Naila zurzeit nicht erreichen. Dort sind Menschen ohne festen Wohnsitz. ehemalige Strafgefangene, Menschen mit Suchterkrankungen oder psychischen Problemen. Alle die, und noch viele mehr kommen und erleben Gemeinschaft, Annahme und die Barmherzigkeit und Liebe Gottes. Alle sind willkommen und viele packen mit an.

Wie funktioniert für dich die Aufteilung der Stelle?

Ich war mir selbst nicht sicher, ob das gut klappen wird, da ich ja auch an manchen Tagen in Bayreuth vor Ort sein muss und nicht alles von Naila aus machen kann. Allerdings konnten wir manche Aufgaben in Naila neu verteilen und dadurch ist es für mich möglich Naila und Bayreuth unter einen Hut zu bekommen. Dabei ist aber natürlich klar, dass durch die Reduzierung der Stunden auch manches auf der Strecke bleiben wird, wenn es nicht von Ehrenamtlichen aufgefangen wird. Vor allem im Vergleich zur Personalsituation der vergangenen Jahre, wo teilweise neben Prediger noch Schwester, Jugendbzw. Kinderreferentin und Praktikanten im Dienst waren, bzw. später dann die Verwaltungskraft, sind wir nun mit insgesamt 30 Wochenstunden in einer ganz anderen Situation. Gleichzeitig ist mir sehr wichtig. für Seelsorge und Gespräche immer Zeit zu haben. Organisatorisches kann da schon mal liegen bleiben. Das bitte ich angesichts der geschilderten Situation zu entschuldigen.

Was sind die Schwerpunkte bei der Arbeit in der Stadtmission Bayreuth?

Meine erste große Aufgabe war das Erstellen der Homepage. Wer einen Blick hineinwerfen möchte, kann das gerne unter bayreuth.lkg.de machen. Außerdem kümmere ich mich vor allem um Antragstellung bei Stiftungen, um Finanzen für die Arbeit zu generieren. Dabei geht es sowohl darum, die entspre-

chenden Stiftungen erstmal zu finden, zu schauen, ob sie das, was wir in Bayreuth machen unterstützen würden und dann einen Antrag zu stellen, der dann im besten Falle positiv beantwortet wird. Jetzt fängt aber meistens die Arbeit erst richtig an: Viele Stiftungsgelder sind an Projekte gebunden, die dann auch durchgeführt werden müssen, zusätzlich müssen Berichte und Nachweise erstellt werden. An einigen Tagen bin ich auch im Café anzutreffen. Das macht mir immer besonders viel Spaß. Nicht nur wegen der professionellen Kaffeemaschine, die ich dort bedienen kann, sondern vor allem wegen der vielen Begegnungen mit Menschen

Können wir Naalicher auch in die Stadtmission nach Bayreuth, z.B. zum Gottesdienst kommen? Wann findet dieser statt? Selbstverständlich, sehr gerne! Ich kann auch gerne jemanden mitnehmen, wenn ich dort Dienst habe. Die Gottesdienste sind immer sonntags um 18 Uhr (daher bin ich an manchen Tagen nicht in Naila im Gottesdienst). Es lohnt sich aber auch einfach beim offenen Café hineinzuschauen. Natürlich auch. wenn ich nicht dort bin. Dienstag-, Donnerstagund Samstagnachmittag kann man einfach hingehen, einen Kaffee trinken und ein Stück Kuchen essen, sich wohlfühlen und die besondere Atmosphäre dieses Ortes auf sich wirken lassen.

Vielen Dank, dass du uns einen kleinen Einblick in einer unserer Nachbarbezirke gebracht hast. Vielleicht schaut der ein oder andere auf dem Weg in Bayreuth mal vorbei.





Kroatienfreizeit

von Philipp Mauer

Novigrad in Kroatien. Ein kleines süßes Fischerstädtchen in Istrien, ziemlich im Norden Kroatiens. Dort haben wir als Familie eine Familienfreizeit vom verbandseigenen Reisedienst "cfr" geleitet. Mit insgesamt fast 40 Teilnehmenden, davon 20 Kindern, war die Freizeit voll und die Gruppe bunt gemischt. Einige kamen aus der Umgebung von Naila und Hof, andere kamen von weiter weg. Nach einer langen Anreise haben wir uns schnell kennengelernt und haben eine intensive und trotzdem für die Teilnehmer erholsame Woche erlebt. Dabei haben

wir uns inhaltlich an verschiedenen "Wassergeschichten" aus der Bibel orientiert. Von der Fußwaschung über die Hochzeit zu Kanaan bis zu Petrus auf dem Wasser oder der Sturmstillung. Das Ganze wurde dann mit Ausflügen in die Umgebung oder Strandtagen abgerundet. Das Fazit aller: das war eine wunderbare und segensreiche Woche, die noch nachwirken wird. Herzliche Einladung, in den Freizeitprospekt für 2024 zu schauen, ob da auch was für Sie dabei ist!







Freizeitenheim Reitzenstein

von Christian Spörl

Vor ca. 75 Jahren wurde in Reitzenstein am Waldrand ein kleines Häuschen errichtet. Viele Jugendliche wurden mit Gottes Segen reich beschenkt. Vor über 25 Jahren wurde dann dieses Häuschen durch einen Neubau ersetzt. Seitdem können in modernen, schönen Räumen Gruppen dort ihre Freizeit verbringen. Auch die Jungschar hat dort ihren Platz gefunden.

Durch die letzten Jahre hat sich allerdings bei den Buchungen einiges verändert. Zwar ist das Haus sehr gut belegt, allerdings fordert es auch umso mehr die Mitarbeiter den Wünschen gerecht zu werden. Haus und Garten herrichten, Gruppen begrüßen und verabschieden. Zudem müssen die Buchungen verwaltet und Termine abgestimmt werden.

Vor vielen Jahren wurde im Jugendkreis in Reitzenstein ein Bibelwort gezogen, der als Segenswort für das Haus stehen soll: "Das geknickte Rohr zerbricht er nicht und den glimmenden Docht löscht er nicht aus." (Jesaja 42,3).

Mitarbeiter aus dem bisherigen Die Reitzenstein-Team haben beschlossen, die Arbeit der Gruppenbelegung bis zum Jahresende 2023 aufrechterhalten zu lassen, aber nicht mehr neu für Gruppen in 2024 zu werben. Gemeinsam mit dem GR (Gemeinschaftsrat) wurde beschlossen, die online-Werbung auszuschalten. Ein Gebetskreis soll nach einer neuen Ausrichtung im Gebet vor Gott ringen, was dran ist. Gibt es einen neuen Freundeskreis, der einen Neuanfang mit dem Haus und dem Gelände wagen will? Hat Gott neue Pläne mit dem Haus? Wer kann sich für die Arbeiten finden lassen? Wir wollen alle einladen, die gerne mitdenken und überlegen wollen, wie es weiter geht. Dazu findet im Haus in Reitzenstein ein Treffen statt:

Montag, 25.September 2023 um 19 Uhr

An dieser Stelle möchten wir dem gesamten bisherigen Reitzenstein-Team danke, die treu und fürsorglich ihren Dienst getan haben. Auch Angela Höllering, die als hauptamtliche Verwaltungskraft bis zum Jahresende die Buchungen betreut hat, gilt unserer besonderer Dank. Sie wird das Amt per 31.12.2023 abgeben.

Gott begegnen -Gemeinschaft erleben. Einladung zur Gemeindefreizeit

von Karo Horn

Unser Alltag ist meist von Pflichten. Aufgaben und Verantwortung geprägt. Als Leib Christi möchten wir daher gemeinsam für ein Novemberwochenende unser tägliches Leben unterbrechen! Wir laden herzlich zu einer generationenübergreifenden Freizeit voller Begegnung, Tiefgang und Freude ein. Gemeinschaft soll (neu) erlebt, Gott (einmal anders) erfahrbar gemacht sowie Jedermann individuell (im Glauben) gestärkt werden. Durch externe, engagierte Geschwister ist es uns gelungen, während dieser Freizeit als Gemeinde einfach "Sein" zu dürfen. Beispielsweise konnten wir Prediger Thomas Pichel (LKG Kulmbach) für einen Predigtvortrag gewinnen.

Wir werden zusammen spannende Themen im Rahmen des breitgefächerten Angebotes entdecken. Insbesondere möchten wir den verschiedenen Arten nachspüren, wie wir Gott als Gemeinde aber auch persönlich begegnen können. Unsere iüngeren Gemeindemitalieder gehen ebenfalls im Rahmen eines parallel stattfindenden Kinder- und Jugendprogramms selbstständig dieser Frage nach. Lass Dich überraschen und auferbauen. Sei mit dabei! Wir freuen über rege Teilnahme und auf eine geistgeleitete Zeit.

Wann?

Freitag, den 24.11.2023 (Anreise ab 15:00 Uhr) bis Sonntag, den 26.11.2023 (Abreise nach gemeinsamen Mittagessen)

Da wir vormittags einen Abschlussgottesdienst im Rahmen unserer Freizeit feiern möchten, wird an diesem Tag kein Gottesdienst um 18:00 Uhr in der LKG Naila stattfinden. Selbstverständlich darf der Abschlussgottesdienst am Sonntagmorgen auch ohne Freizeitteilnahme besucht werden.

Wo?

Christian Keyßer Haus, Schillerstraße 14, 95131 Schwarzenbach am Wald (www.christian-keysser-haus.de)

Das Haus bietet:

- · eine Kapelle
- gemütliche Sitzecken und Kamin
- ein Klavier
- verschiedene Spiel- und Sportgeräte (z.B. Tischtennis, Billard, u.s.w.)
- überall kostenloses WLAN

Außerdem gibt es ein großes Außengelände.

Die Fahrzeit ab der LKG Naila beträgt ca. 10 Minuten. Selbstverständlich können wir Fahrgemeinschaften und/oder einen Abholservice arrangieren. Die Zimmerbelegung kann nach eigenen Wünschen zusammengestellt werden.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt schriftlich oder elektronisch über das entsprechende Anmeldeformular. Um besser planen zu können, bitten wir bis zum 15.10.2023 um Eure verbindliche Anmeldung.

Preise:

Der unten genannte Betrag beinhaltet Unterkunft und Vollpension (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Abendessen) pro Person für das gesamte Wochenende im Doppel- bzw. Mehrbettzimmer. Damit Familien es leichter haben, mitzukommen sind Kinder im Preis deutlich günstiger als Erwachsene!

- Erwachsene (ab 18 Jahre): 150 €
- Kinder (von 2 bis 17 Jahren): 20 €

Die Preise sind vom KJR bezuschusst. Gerne dürft Ihr auch etwas mehr überweisen als es für Euch rechnerisch ergibt, dann können wir damit Teilnehmer/innen unterstützen, denen es schwerfällt, den ganzen Freizeitbetrag zu bezahlen. Der Gesamte Freizeitbetrag ist bis spätestens zum 01.11.2023 an die LKG Naila zu überweisen:

VR-Bank Bayreuth-Hof eG IBAN: DE14 7806 0896 0007 3183 91 Verwendungszweck: Gemeindefreizeit November 2023



Nailaer Frühling

von Lisa Hölzl

Wir sind Dankbar! Dankbar für einen Tag mit Gottes Unterstützung, viel Sonnenschein, leckeren Kuchen, vielen Begegnungen und Spaß an den Spielestationen. Am 21.05. feierte unsere Gemeinde zusammen mit der Stadt Naila den Nailaer Frühling 2023. Durch unsere engagierten, kreativen Kuchenbäcker/innen aus der Gemeinschaft in Naila und aus den Außenorten und unseren Gott, der uns immer reichlich versorgen möchte, boten wir im Foyer eine große Auswahl an Kuchen. Torten und Muffins gegen eine Spende an. Der Kreisjugendring ermöglichte uns auf der Straße einen aufblasbaren Basketballkorb. Dort konnten Jung und Alt gegeneinander antreten und sich im Körbe werfen ausprobieren. An weiteren Spielestationen in unserem Garten wurde das Geschick der Kinder mit verschiedenen Ballspielen auf die Probe gestellt. Auch wenn es vorher

so schien als ob wir dieses Gemeinschaftsprojekt kräftetechnisch niemals stemmen könnten, zeigte uns Gott im Gebet das wir dies trotzdem tun sollten. Und so schenke er uns Mut. Zeit zur Organisation, Mitarbeiter, Kraft und viele neue Ideen. Durch sein Wirken konnten wir der Stadt Naila an diesem Tag mit Kuchen, sauberen Toiletten, Spielspaß und Gesprächsangeboten dienen. Nun zu euch Mitarbeitern: Vielen Dank an alle. die Kuchen gebacken und bereitgestellt haben. Vielen Dank an euch hinter der Kuchen-. Kaffee- und Getränkestation. Vielen Dank an die, die einen Sonnenbrand am Basketballkorb riskiert haben. und mit vielen Kindern und Familien ins Gespräch gekommen sind. Vielen Dank an die fleißigen Putz-, Aufbau-, Abbau und Tragehelfern die uns so viel Gutes ermöglicht haben. Danke an euch alle, wir haben die Aktion als Team super gerockt. Danke an unseren liebenden Gott der für uns so viel mehr bereit hält.

Himmelfahrtstreffen

von Philipp Mauer

Himmelfahrt ist seit einigen Jahren ein fester Termin für die oberfränkischen LKGs. Dieses Jahr fand das Treffen in Hof statt und stand unter dem Thema: "Reich.Weite", das Thomas Pichel uns in der Predigt ausgelegt hat. Das Reich Gottes und die Erreichbarkeit Gottes für uns Menschen wurden uns nahegebracht. Wichtiges Element des Tages ist natürlich das gemeinsame Mittagessen, das nahezu nahtlos ins Kaffeetrinken übergeht. Für die Kinder (und auch man-

che Erwachsene) waren die Lego-Kisten der Hofer Gemeinschaft aufgebaut, was für viel Bauspaß sorgte. Alles in allem war es ein Tag voller Begegnung und Gemeinschaft, der schon wieder Lust aufs nächste Jahr macht. Da treffen wir uns dann in der Stadtmission Bayreuth und haben an dem Tag gleichzeitig unsere regionale Landeskonferenz.



Sommerfest der Krabbelgruppe

von Sonja Mauer

Voll, Voll, Volltreffer, ja ein Volltreffer Gottes bist du! Wunderbar bist du gemacht! Mit diesem Lied und der Geschichte in der Jesus die Kinder zu sich bittet und segnet, haben wir unser Krabbelgruppen Sommerfest gefeiert. Voll war es - zum Sommerfest wollen dann doch möglichst alle kommen - sodass wir insgesamt 31 Personen waren. In unserem LKG Saal war ein wunderschönes Gewusel. Eigentlich hatten wir geplant ein kleines Fest im Hof zu feiern, aber da hat uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht. Trotzdem war es ein toller Vormittag.

Nachdem unsere Handpuppe, die Schnecke Finchen, alle begrüßt hatte, haben wir gesungen und davon gehört, dass Gott jeden von uns wunderbar gemacht hat und dass er Kinder und Erwachsene sehr liebt! Damit wir uns zuhause daran erinnern können, hat jedes Kind einen Herzluftballon bekommen, den es mitnehmen durfte. Alle haben etwas zum Essen beigesteuert, so konnten wir danach noch gemütlich zusammensitzen. Damit wir uns in der langen Sommerpause nicht veraessen und für die Kinder, die im September in die Krippe gehen, haben wir noch ein Gruppenfoto gemacht. Das durften am Ende alle ausgedruckt mit nach Hause nehmen.

Zum Abschluss haben sich die Kinder (mit Hilfe der Mamas) die das letzte Mal da waren, ihr Lieblingslied oder Lieblings-

kniereiter ausgesucht. Danach haben wir uns, wie jedes Mal, ein Segenslied zu gesungen.

Wir sind sehr dankbar für ein tolles Krabbelgruppenjahr. Es ist so schön zu sehen, mit wie viel Freude die Kids und ihre Mamas, Papas oder Omas dabei sind.

Ab 12. September startet die Krabbelgruppe dann wieder mit Miriam Rittweg, Maria Barth, Tanja Färber und Sonja Mauer.







Gottesdienste

Naila

in der Kronacher Straße 2

	Datum	Uhrzeit	Predigt
Gottesdienst	So. 03. Sep.	18:00 Uhr	Herbert Grob
	So. 10. Sep.	18:00 Uhr	Christian Spörl
	So. 17. Sep.	18:00 Uhr	Philipp Mauer - Abendmahl
	So. 24. Sep.	18:00 Uhr	Friedemann Hopp
	So. 01. Okt.	18:00 Uhr	Andreas Maar - TischGottesdienst*
	So. 08. Okt.	18:00 Uhr	Jumiko-Gottesdienst
	So. 15. Okt.	18:00 Uhr	Philipp Mauer - Abendmahl
	So. 22. Okt.	18:00 Uhr	Susanne Tautenhahn
	So. 29. Okt.	18:00 Uhr	Benni Hopp - TischGoDi*
	So. 05. Nov.	18:00 Uhr	Hans Spörl
	So. 12. Nov.	18:00 Uhr	Philipp Mauer - Abendmahl
	So. 19. Nov.	18:00 Uhr	Christian Schwarzrock
	So. 26. Nov.	18:00 Uhr	Freizeit in Schwarzenbach
	So. 03. Dez.	18:00 Uhr	Philipp Mauer - Adventsfeier*

^{*}TischGoDi: Gottesdienst mit gemeinsamen Abendessen. Jeder, der möchte, kann etwas für das Büffet mitbringen.

Veranstaltungen

in der Kronacher Straße 2	2		
Gebetstreffen	jeden Sonntag	17:30 Uhr	Gebetsraum LKG Naila
	jeden Dienstag	08:30 Uhr	Gebetsraum LKG Naila
Frauenmissions-	Mo. 25. Sep.	20:00 Uhr	Rita Czekalla
gebetsstunde	Mo. 30. Okt.	20:00 Uhr	Rita Czekalla
	Mo. 27. Nov.	20:00 Uhr	Rita Czekalla
Frauenhauskreis	Termine nach Absprache		
Literatur-Cafe	Do. 07. Sep.	09:30 Uhr	Christine Völkel
am Vormittag	Do. 05. Okt.	09:30 Uhr	Christine Völkel
	Do. 02. Nov.	09:30 Uhr	Christine Völkel
Seniorencafe	Di. 12. Sep.	14:30 Uhr	A.Völkel/H.Zuber
	Di. 17. Okt.	14:30 Uhr	A.Völkel/H.Zuber
	Di. 21. Nov.	14:30 Uhr	A.Völkel/H.Zuber
"Beim Wort genommen"	Do. 14. Sep.	18:00 Uhr	 Team
(Bibelgespräch)	Do. 28. Sep.	18:00 Uhr	Team
	Do. 12. Okt.	18:00 Uhr	Team
	Do. 26. Okt.	18:00 Uhr	Team
	Do. 09. Nov.	18:00 Uhr	Team
	Do. 23. Nov.	18:00 Uhr	Team
Hauskreis	Fr. 14-tägig		Völkel (2 09282 8514)
Lobpreisabend	Termine nach Absprache		
Krabbelgruppe	jeden Dienstag (außer Ferien)	09:30 Uhr	Sonja Mauer

Veranstaltungen

Bad Steben/Bobengrün

Dienstag um 17:00 Uhr

im betreuten Wohnen, Wenzstr. 7

05. Sep.	17:00 Uhr	Petra Hopp
19. Sep.	17:00 Uhr	Christian Spörl
03. Okt.	17:00 Uhr	Entfällt - Feiertag
17. Okt.	17:00 Uhr	Hans Spörl
31. Okt.	17:00 Uhr	Philipp Mauer
14. Nov.	17:00 Uhr	Philipp Mauer
28. Nov.	17:00 Uhr	Petra Hopp
12. Dez.	16:30 Uhr	Petra Hopp

Geroldsgrün

Donnerstag um 16:30 Uhr

im evang. Gemeindehaus

13. Sep.	16:30 Uhr	Philipp Mauer
27. Sep.	16:30 Uhr	Petra Hopp
11. Okt.	16:30 Uhr	Christian Spörl
25. Okt.	16:30 Uhr	Petra Hopp
08. Nov.	16.30 Uhr	Petra Hopp
22. Nov.	16.30 Uhr	Philipp Mauer
06. Dez.	15:30 Uhr	Susanne Tautenhahn

Lichtenberg

Dienstag um 15:30 Uhr

im evang. Gemeindehaus

19. Sep.	15:30 Uhr	Christian Spörl
24. Okt.	15:30 Uhr	Philipp Mauer
14. Nov.	15:30 Uhr	Philipp Mauer
12. Dez.	15:30 Uhr	Petra Hopp

Bibelstunden

Schwarzenbach

Steinbach

Montag um 19:30 / 15:00 Uhr		Donnerstag um 15:00 Uhr			
im evang. Gemeindehaus		im evang. Gemeinderaum			
11. Sep. 1	9:30 Uhr	Klaus Czekalla	13. Sep.	15:00 Uhr	Philipp Mauer
25. Sep. 1	5:00 Uhr	Hans Spörl	27. Sep.	15:00 Uhr	Petra Hopp
09. Okt. 19	9:30 Uhr	Philipp Mauer	11. Okt.	15:00 Uhr	Christian Spörl
23. Okt. 1	5:00 Uhr	Christian Spörl	25. Okt.	15:00 Uhr	Petra Hopp
06. Nov. 19	9:30 Uhr	Susanne Tautenhahn	08. Nov.	15:00 Uhr	Petra Hopp
20. Nov. 1	5:00 Uhr	Philipp Mauer	22. Nov.	15:00 Uhr	Philipp Mauer
04. Dez. 19	9:30 Uhr	Petra Hopp	06. Dez.	15:00 Uhr	Susanne Tautenhahn

Internes

Das Bürotelefon klingelt auch in Lichtenberg.

Unter 09282-472 bin ich (fast) immer

erreichbar.

Termine	Sonstiges			
Mitarbeiterkreis	Nailaer Herbst			
Nach Absprache	So. 01. Okt.			
Gemeinschaftsrat	Jumiko			
Nach Absprache	07. Okt. Frankenhalle, Naila			
Bereichsleitertreffen	Gemeindefeizeit			
Nach Absprache	Fr. 24 26. Nov.			
Bürozeiten				
Pr. Ph. Mauer Di. 09:00 - 12:00 Uhr				

cjb Naila



Jugendarbeit des Landeskirchlichen Gemeinschaftsverbandes





Kinderprogramm

- · für Kinder jeden Alters
- jeden Sonntag 18:00 19:00 Uhr
- parallel zum Gottesdienst mit Abendessen

Entdecker-Kids

- für Kinder von 5 bis 11 Jahren
- Termine nach Ankündigung, 09:00 - 10:30 Uhr
- Ansprechpartner: Sonja Mauer (2 09288 9576195)

Teenkreis

- für Teens von 12 bis 15 Jahren
- Freitag, 18:00 20:00 Uhr
- Verantwortlich: Lisa Hölzl (☎ 015170037021)

Jugendkreis

- für Jugendliche ab 15 Jahren
- Freitag, 20:00 ca. 22:00 Uhr
- Verantwortlich: Philipp Mauer
 (☎ 015156056148)

Jungschar

- Freitag, ab 15:30 Uhr
- · im Freizeitenheim Reitzenstein
- Verantwortlich: Annette Fischer (2009293 9339455), Doreen Pfeiffer (2009293 800826)

cjb Naila

Herzliche Einladung zur Jumiko

von Lisa Hölzl

Am 07.10.23 findet wie jedes Jahr unsere Jugendmissionskonferenz in der Frankenhalle statt. Auch wenn "Jugend" im Namen der Veranstaltung steckt ist dieses Wochenende für alle Altersgruppen gedacht. Es beginnt mit dem Freitagabend an dem sich die Jugendlichen beim Aufbau der Hauptveranstaltung mit den Missionaren bekannt machen dürfen (weitere Infos gern direkt bei den Mitarbeitern des CJBs erfragen). Samstagvormittag ab 10:00 Uhr findet eine Plenumsveranstaltung für alle missionsinteressierten Erwachsenen statt.

Dort gibt es auch die Möglichkeit für die kleinen Gäste am parallelen Kinderprogramm teilzunehmen. Danach gibt es an den Ständen die Gelegenheit mit den Missionaren direkt ins Gespräch zu kommen. Ab 14:00 Uhr beginnt die Veranstaltung für alle Teenies, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Weitere Infos findet ihr auf dem Offiziellen Instagram- Account. Sonntagabend wird uns dann ein Missionswerk den Gottesdienst gestalten.

cjb Grillfest

von Philipp Mauer

Am letzten Freitag vor den Sommerferien haben wir als Teen- und Jugendkreis gemeinsam im Hof der LKG gegrillt. Der Tisch bog sich vor selbstgemachten Salaten, mitgebrachtem Grillgut und Nachtischen. Insgesamt waren wir an diesem Abend 25 Leute. Eine richtig gute Gruppe! In der Andacht haben wir gehört, dass Gott uns die Note 1 - "sehr gut" gibt. Ganz egal, was auf dem Zeugnis der Schule steht. Denn das macht unseren Wert nicht aus. Es zählt alleine Gottes Gedanke über uns. An diesem Abend haben wir auch jemanden (vorerst) verabschiedet:

Lisa Hölzl geht in die Babypause. Die Jugendlichen haben Segenswünsche in ein Heft geschrieben und der Babybody mit unseren Unterschriften wird Lisa an ihren cjb erinnern. Wir sind Dankbar, dass Lisa das Amt als cjb Leitung nicht abgibt sondern im Hintergrund weiter für uns da ist. Danke Lisa für alles, was du in den letzten Jahren für den cjb bewegt hast!

cjb Naila





cjb Grillfest



Impressum



Die Landeskirchlichen Gemeinschaft Naila gehört dem Landeskirchlichen Gemeinschaftsverband in Bayern e.V. an. Dieser ist eine eigenständige Form von Gemeinde- und Jugendarbeit innerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

Herausgeber

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila Kronacher Straße 2, 95119 Naila

Telefon: 09282 472 E-Mail: naila@lkg.de Web: naila.lkg.de

Bezirksdelegierter: Christian Spörl

Prediger: Philipp Mauer





Prediger Philipp Mauer

Redaktion

V.i.S.d.P.: Christian Spörl Layout: Julian Zuber, Wilhelm Zuber Druck: Christian Spörl

Bildnachweise

Titelseite: Pixabay

Seite 3: Susanne Tautenhahn Seite 7: Volker Sommerfeldt

Seite 8: Philipp Mauer Seite 12: Philipp Mauer Seite 13: Philipp Mauer Seite 22: Philipp Mauer

Spenden

LKG Spendenkonto

VR-Bank Bayreuth-Hof eG

IBAN: DE14 7806 0896 0007 3183 91

Freizeitheim Reitzenstein

Evangelische Bank Kassel

IBAN: DE93 5206 0410 0105 3578 88

